

- 1019** Kaiser Heinrich II. schenkt seinen Königshof Herleshausen dem Kloster Kaufungen. Ersterwähnung des Ortes Lauchröden
- um 1067** Wahrscheinlicher Beginn der Errichtung der Wartburg durch Ludwig den Springer
- 1138** Wigger von Wartberg, Burggraf der Wartburg, Schwiegersohn Christians und Bertheradas von Goldbach, erstmals erwähnt
- um 1140** möglicher Baubeginn der Brandenburg (Westburg)
- 1143** Wigger von Wartberg und sein Bruder Gottfried von Amöneburg werden in Urkunden unter den Grafen (comes) geführt - Standeserhöhung
- 1144** Erzbischof Heinrich I. von Mainz beurkundet die Weihe der Martinskapelle in Lauchröden auf Bitten seines Verwandten Wigger von Wartberg, des Gründers und Vogts der Kirche. Ersterwähnung des Ortes. Lauchröden wird kirchliches Zentrum der neuen Grafschaft.
- um 1150** Wigger von Wartberg besitzt Grafschaften bei Breitenworbis und Hofgeismar, die Grafschaft Brandenburg mit den Dörfern Lauchröden, Göringen, Neuenhof, Wartha, Hörschel, Unterellen, Oberellen, Sallmannshausen und Wommen; ferner Goldbach bei Gotha sowie Güter in Eisenach und hiesigen Nachbarorten und im Gothaer Raum.
- 1155** Burchardt (I.) von Wartberg ist Nachfolger seines Vaters Wigger im Amt des Burggrafen der Wartburg.
- 1170** 2. Hälfte des 12. Jahrhunderts - Bau des ältesten Teils der Ostbrandenburg
- 1197** Graf Ludwig (I.) von Wartberg nimmt mit Landgraf Hermann I. am Kreuzzug teil.
- 1227** Graf Ludwig (II.) von Wartberg stirbt wie sein Dienstherr Landgraf Ludwig IV. auf dem Kreuzzug. Das Burggrafenamt auf der Wartburg erlischt. Ludwigs Vetter, Graf Burchard (III.9 von Brandenburg, überlebt die Heerfahrt.
- um 1280** Albert (II.) von Brandenburg verkauft dem Landgrafen Albrecht die Brandenburg. Er verliert den Grafentitel und dient dem Landgrafen fortan als landgräflicher Rat.
- 1288-1306** Landgraf Albrechts Sohn Apitz auf der Brandenburg
- 1322** Heinrich, Hermann und Friedrich von Heringen werden mit beiden Vesten der Brandenburg belehnt.
- 1348/49** Die Pest breitet sich in Europa aus - ein Drittel der Bevölkerung des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation stirbt.
- 1383-1396** Die von Heringen verpfänden die westliche Brandenburg für 200 Mark Silber an die Stadt Erfurt, die zum Straßengeleit ihrer Kaufleute 1 Amtmann, 1 Vogt, 5 Wächter, 1 Torwächter, 1 Hausmann und "5 redliche Gesellen, die zur Wehre tüchtig sind", auf er Veste eingesetzt.
- 1415-1892** Die Herren von Herda auf dem Ostteil der Brandenburg.
- 1440-1702** Die Herren von Reckrodt auf der westlichen Brandenburg
- 1524/25** Großer Deutscher Bauernkrieg. Hinrichtung von 5 Bauernführern des "Werrahaufens" in Eisenach. Als "Strafgelder" müssen Lauchröden 240, Wartha 6, Unterellen 50, Neuenhof 50, Sallmannshausen 20, Göringen 20 und Epichnellen 6 Gulden zahlen.

- 16. Jahrhundert** Beide Teilvesten der Brandenburg sind nicht mehr bewohnt, nachdem die letzten Wächter abgezogen werden. Beginn des Verfalls und des Abbruchs der Anlage. Die Steine werden zum Umbau der Edelsitze der Burgherren in Lauchröden benutzt. Die von Herda residieren im "Schwarzen Schloss" und im "Roten Schloss" sowie am "Geißberg", alle in der heutigen Untereller Straße gelegen, nach 1559 auch in der "Kemenate". Die von Reckrodt sind mit dem später "Kammergut" genannten Anwesen, das in der heutigen Hermannstraße lag, dem Gut, auf dem im 19. Jhd. die neue Schule erbaut wurde, und bis 1559 auch mit der "Kemenate" belehnt.
- 1559** Tod Georgs (II.) von Reckrodt auf Brandenburg. Als Sölnerführer in hessischen und französischen Diensten stehend, wird er von Kaiser Karl V. mit der Reichsacht belegt. Beisetzung Georgs in der Kirche zu Herleshausen. Seine Schwester, die mit einem von Herda verheiratet ist, erhält die Kemenate in Lauchröden.
- nach 1530** Protokolle über erste Kirchenvisitationen belgen den Übergang zum evangelischen Glauben und die Existenz von Schulen in Lauchröden und Nachbarorten.
- 1606** In Lauchröden werden die ersten Eintragungen in Kirchenbüchern vorgenommen.
- 1610-1612** Rekonstruktion und Erweiterung der Martinskirche zu Lauchröden
- 1635** Während des 30jährigen Krieges verwüsteten kaiserliche Truppen (Kroaten) die Region. 250 Lauchröder Bürger sterben innerhalb weniger Monate, davon 215 an der Pest.
- 1702** Mit Adam von Reckrodt erlischt die Familie im Mannesstamm. Ein Epitaph (Grabinschrift) des Verstorbenen befindet sich in der Martinskirche zu Lauchröden. Heimfall der Westburg an die Landesherrschaft.
- 1704** Die Familien von dem Brinck und von Wangenheim werden mit je einer Hälfte der Westbrandenburg belehnt.
- 1737** Nach dem Tode Johann Albrechts von dem Brinck. Heimfall der Hälfte der Westburg. Ein Epitaph (Grabinschrift) des Verstorbenen befindet sich in der Lauchröder Martinskirche.
- 1806** Nach der Niederlage der preußischen Armee in der Schlacht bei Jena und Auerstedt tritt das Herzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach dem von Kaiser Napoleon geführten Rheinbund bei und muss an Frankreich Kontribution zahlen sowie 800 Soldaten stellen.
- 1811** stirbt Joachim Schlichting aus Lauchröden in Gironne in Katalonien (Spanien), als Truppen des Herzogtums Sachsen-Weimar-Eisenach zusammen mit anderen Rheinbundstaaten und französischen Verbänden den spanischen Freiheitskampf unterdrücken sollen.
- 1812** Heimfall des von Wangenheimschen Teils der Westbrandenburg.
- 1813** plündern französische Truppen nach ihrer Niederlage in der Schlacht bei Leipzig (16.-19. Oktober) auf dem Rückzug den Ort Oberellen.
- 1841** Großherzog Carl Friedrich verbietet den weiteren Abriß der Ruine Brandenburg, der "Zierde des Werratales".
- 1850-1936** Die Westbrandenburg im Besitz der Familien von Riedesel und von Rotenhan.
- 1892** Tod Konstantins von Herda. Die östliche Brandenburg kommt 1895 an das Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach und wird 1906/07 aufwändig saniert.
- 1898** Einweihung der Werrabrücke zwischen Lauchröden und Herleshausen. Beendigung des Fährverkehrs auf der Werra.
- 1914-18** Erster Weltkrieg. 29 Einwohner Lauchrödens verlieren ihr Leben.
- 1924** Gründung des Werratalverein-Zweigvereins Brandenburg durch den Lauchröder Lehrer Friedrich Wege.

- 1933-45** Nationalsozialistische Diktatur in Deutschland. Auflösung des WTV-Zweigvereins Brandenburg.
- 1939-45** Zweiter Weltkrieg. 88 Einwohner werden Opfer des Krieges.
- 1945** Sprengung der Werrabrücke durch US-Soldaten. Bau einer Notbrücke, die 1947 dem Frühjahrshochwasser zum Opfer fällt. Die Währungsreform im Jahre 1948 verhindert den geplanten Neubau.
- 1962-87** Die Brandenburg wird wegen ihrer Lage unmittelbar an der innerdeutschen Grenze für Besucher gesperrt.
- 1989** Gründung des Vereins für Natur-, Umwelt- und Denkmalschutz Lauchröden. Beginn der Sanierung der Brandenburg.
- 1989** Grenzöffnung. Neubau der Werrabrücke.
- 1990** Beitritt der DDR zur Bundesrepublik Deutschland. Neugründung des WTV-Zweigvereins Brandenburg. Erstes Brandenburgfest in Zusammenarbeit mit dem WTV-Zweigverein Südringgau.
- 1991** Anlässlich des 100. Geburtstages des Gründers des WTV-Zweigvereins Brandenburg, des Lehrers Friedrich Wege, wird der ihm gewidmete Wanderweg "Friedrich-Wege-Pfad" eingeweiht.
- 1990-94** Sanierung des Bergfriedes und des Torturmes der Westburg sowie der Kemenate der Ostburg durch den WTV-Zweigverein Brandenburg.
- 1994** 850-Jahr-Feier des Ortes Lauchröden. Zweites Brandenburgfest. Die Burg geht in das Eigentum der "Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten" über. Abschlußarbeiten an der Kemenate (Wohnturm).
- 1998** Drittes Brandenburgfest.
- 1999** Festveranstaltung und Ausstellung auf der Burg anlässlich des 10. Jahrestages der Grenzöffnung am 9.11.1999. Einweihung der neuen Werrabrücke am 23.12.1999
- 2000** Viertes Brandenburgfest. Sanierung von Mauerteilen der Ostburg durch die "Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten".
- 2002** Fünftes Brandenburgfest mit Mittelaltermarkt, Ritterlager, Ritterturnier, Historienspiel und Bürgersturmung.
- 2004** Sechstes Brandenburgfest mit Ritterlager und Turnier.
- 2004** Am 16. März wird Lauchröden Ortsteil der neu gegründeten Einheitsgemeinde Gerstungen mit den Orten Gerstungen mit Untersuhl, Lauchröden, Oberellen, Unterellen, Neustädt und Sallmannshausen.
- 2005** Bau einer neuen Wasserleitung von Neustädt nach Lauchröden.
- 2006** Siebentes Brandenburgfest mit Ritterlager und Turnier. Bau eines Hochbehälters und einer neuen Leitung zur Versorgung der Ortsteile Unterellen und Lauchröden mit Trinkwasser. Abbruch des alten Löwensaales und des maroden Wohnhauses auf dem ehemaligen Gutshof in der Eisenacher Straße und Bau eines Dorfgemeinschaftshauses, das am 16. Dezember 2006 eingeweiht wird.
- 2007** 8./9. Juni Aufführung des historischen Schauspiels "Die Heilige" auf der Brandenburg durch die Theatergruppe "Werralöwen". Beginn umfangreicher Rekonstruktionsarbeiten am Abwasser- und Wasserleitungssystem in Lauchröden.
- 2008** Achtes Brandenburgfest mit Ritterlager, Turnier und Historienspiel. Neubau der Eltenbrücke in Lauchröden (in der Eisenacher Straße).

**"Lauchröden"**  
**von Hans**  
**Heuse**

**2013 - Februar** Die Gerstunger und Lauchröder Karnevalisten starten in die närrische Hauptzeit mit anspruchsvollen Programmen.



**2013 - März** Die Insolvenz einer Baufirma verzögert und erschwert das Bauvorhaben in Lauchröden (BV Rasengasse/Friedrich-Ebert-Straße/Herleshäuser Straße)



**2013 - März** Osterbäume werden traditionell in Unterellen, Lauchröden und Gerstungen mit bunten ausgeblasenen Eiern geschmückt und von fleißigen Helfern aufgestellt.



**2013 - April** Grundhafter Ausbau der Kreisstraße K509 Abschnitt Lauchröden - Unterellen

**2013 - Mai** Jens Rudloff und Florian Meyer aus Lauchröden vertreten die Gemeinde Gerstungen beim Eurovision Song Contest.



#### **Weitere Informationen**

Seit Jahren beobachten die zwei Musikfans das schrille Treiben bei dem internationalen Musikwettbewerb. Diesmal sind sie in Malmö/Schweden mit dabei.

**2013 - Mai** Beginn des Straßenbaus der Untereller Straße in Lauchröden

**2013 - Mai** Unsere Region wird vom lang anhaltenden Regenwetter heimgesucht.



#### **Weitere Informationen**

In Folge traten Werra und Elbe über die Ufer und sorgten für zahlreiche Schäden an privaten und gemeindlichen Eigentum.

**2013 - Juni** Das Back- und Gemischtwarenlädchen in Lauchröden kann nach Umbauarbeiten des Bauhofes im Objekt Eisenacher Straße 18 wiedereröffnen. Wir wünschen der Betreiberin zum Wohle der Lauchröder Bürger viel Erfolg.

**2013 - Juni** Junimärchen - Die Theatergruppen "KreuzAS" und "Werralöwen" erwecken die Märchenfiguren der Gebrüder Grimm zum Leben.



**2013 - August** Der Brandenburgverein baute eine neue Steinschleuder aus Eichenholz.



**2013 - November** Der Lauchröder Carneval Club feiert seine 50. Saison mit einer Benefizveranstaltung aller Karnevalsvereine aus dem Werratal zu Gunsten des Kinderhospizes in Tambach-Dietharz und des Kindergartens in Lauchröden.

**2013 - Dezember** Ende der Holperstrecke - Landrat Reinhard Krebs übergibt



#### **Weitere Informationen**

mit Ortsteilbürgermeisterin Annemarie Rimbach und anderen am Bau verantwortlichen die Kreisstraße 509 zwischen Unterellen und Lauchröden.

**2014 - Januar** Zwei Lauchröder Einwohner wollen eine lokale Biersorte etablieren.

**2014 - Februar** Der LCC (Lauchröder Carneval Club) feierte in diesem Jahr sein 50jähriges Bestehen.



#### Weitere Informationen

Für ihr Jubiläum haben die Lauchröder Närrinnen und Narren wieder ein unterhaltsames Bühnenprogramm unter dem Motto "50 Jahre Eiferrat - 25 Jahre hinter Draht" präsentiert.

**2014 - 03. März** Rosenmontagsumzug in Lauchröden am 3. März.

**2014 - 08. März** Am Samstag, dem 8. März findet wieder eine Benefizveranstaltung zugunsten des Kinderhospiz Mitteldeutschland diesmal in Berka statt, bei der sieben Faschingsvereine, darunter auch Gerstunger und Lauchröder Karnevalisten, für Unterhaltung sorgen.

**2014 - 17. März** Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbau in der Werrastraße und im Langgarten



#### Weitere Informationen

Die Baumaßnahme im Ortsteil Lauchröden beginnt ebenfalls am 17. März 2014 mit der Firma Giebel Bau, Eiterfeld.

Im Zuge der Baumaßnahme erfolgen die Erneuerung der Wasserleitung und der Neubau des Kanals im Trennsystem. Beide Straßen werden ebenfalls grundhaft ausgebaut.

**2014 - März** Auch auf dem Storchennest der ehemaligen Bäckerei Mann in Lauchröden tut sich etwas.



#### Weitere Informationen

Nachdem sich die Lauchröder Störchin lange nach einem geeigneten Partner umschaute, schlüpfen zwar zwei Junge, die aber wegen der ungünstigen Witterung nicht überlebten.

**2014 - Mai** Die Theatergruppe "Werralöwen aus Lauchröden, die aus hessischen und thüringischen Akteuren besteht, führt am 2., 3. und 4. Mai die Komödie "Der Sauna-Gigolo" im Löwensaal auf.

**2014 - 21-22. Juni** Alle zwei Jahre findet das Brandenburgfest statt.



#### Weitere Informationen

So auch wieder am 21. - 22. Juni. Mit Thema "Entzweites Land" will man an historische Ursprünge der ehem. innerdeutschen Grenze erinnern.

Tausende Besucher strömen wieder auf das Gelände der Brandenburg, um das Treiben zu verfolgen.

Erstmal finden die Ritterkämpfe auf einem neu hergerichteten Turnierplatz statt.

- 2014 - 15. Juli** 15.07.2014 In Lauchröden und Neustädt finden die Wahlen der Ortsteilräte statt.  
Gewählt werden in Lauchröden Klaus-Peter Herbach, Franziska Stück, Martin Münch, Reinhard Schneider, Jens Griebe und Timo Hamm, in Neustädt Volkmar Weißenborn, Andrea Peter, Veronika Führer und Achim Munak.
- 2014 - 19. Juli** 19.07.2014 Der Landtagskandidat der CDU Raymund Walk übergibt 2000 € aus Lottomitteln dem Gemeindegemeinderat Lauchröden für einen Blitzableiter an der Martinskirche.
- 2014 - 23-24. August** 23./24. August An diesem Wochenende führen die Lauchröder Angler wieder in ihren idyllischen Anglergrund ihr Teichfest mit Livemusik, Angeln für Jedermann und musikalischem Frühschoppen durch.
- 2014 - August** Die Gemeinden Herleshausen, Lauchröden mit dem französischen Cléder feiern Ende August ihre 50jährige Gemeindepartnerschaft im Herleshäuser Gemeinschaftshaus.



#### Weitere Informationen

Verantwortlich für alle Aktivitäten zeichnet sich noch immer der Freundschaftsbund.

- 2014 - 12. September** In Lauchröden organisiert der Ortsteilbürgermeister am 12. September ein Benefizkonzert mit dem Polizeimusikkorps Thüringen. Der eingenommene Erlös soll den Kindergärten der Gemeinde Gerstungen zugutekommen.
- 2014 - 03. Oktober** Zum Tag der Deutschen Einheit (03.10.2014) lässt der Brandenburgverein die Museumssaison mit einer Zeitreise durch das Mittelalter auf der Burganlage ausklingen.



#### Weitere Informationen

Realistisch wurden kriegerischen Szenen aus dem Mittelalter durch die Gruppen "St. Adrianus" und "Die Freidigen" nachgestellt. Auch die bekannte Bilde (historische Steinschleuder) kam wieder zum Einsatz.